

Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

DS0353/17/17 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0353/17	16.11.2017

Absender	
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	
Gremium	Sitzungstermin
Finanz- und Grundstücksausschuss	17.11.2017
Stadtrat	11.12.2017

Kurztitel
Haushaltsplan 2018 (Klimaneutrale Dienstreisen)

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ab 2018 für die Kompensation der entstandenen CO₂-Emissionen bei allen dienstlichen Flügen von im Auftrag der Landeshauptstadt Magdeburg fliegenden Personen insgesamt **10.000,- €** in den Haushalt einzustellen.

Begründung:

Die Landeshauptstadt Magdeburg ist Mitglied im Klimabündnis und verschreibt sich an verschiedenen Stellen dem Ziel des Klimaschutzes. Eine wesentliche Quelle für CO₂-Emissionen stellen im Allgemeinen Reisetätigkeiten und anderen Verkehrsmitteln dar, die jedoch über zertifizierte Klimaschutzprojekte, wie z.B. Clean Development Mechanism, kompensiert werden können.

Auch die Mitarbeiter*innen der Stadt Magdeburg (Verwaltung, Stadtrat und angeschlossene Unternehmen) unternehmen regelmäßig Dienstreisen und tragen damit zum Klimawandel bei.

Der Aspekt der CO₂-Kompensation von Dienstreisen wurde bisher nicht in der Diskussion und Beschlussfassung zum Energie- Klimaschutzprogramm (EKP) der LH Magdeburg eingebracht und daher nicht berücksichtigt. Aus diesem Grund sind 2018 erstmalig HH-Mittel in Höhe von 10.000,- € für die Kompensation einzustellen.

Olaf Meister
Fraktionsvorsitzender

Tom Assmann
Wirtschaftspolitischer Sprecher